

PRESSEMITTEILUNG

Unterstützung aus der Praxis: ESCP Business School und sustainable natives vertiefen ihre Zusammenarbeit

Berlin, 06. August 2020. Die ESCP Business School und sustainable natives eG, die Genossenschaft für nachhaltige Unternehmensberatung, vertiefen ihre Zusammenarbeit in den Bereichen Lehre, Career Development und Community Management. Die ESCP Business School profitiert dabei von der interdisziplinären Praxiserfahrung der Experten der sustainable natives im Kontext der nachhaltigen Transformation. Die Genossenschaft für nachhaltige Unternehmensberatung wird mit ihrer Kompetenzvielfalt und ihrem Praxis-Netzwerk vor allem zur weiteren Entwicklung praxisrelevanter Aspekte des Masterstudiengangs in Sustainability Entrepreneurship and Innovation beitragen. Ein erstes gemeinsames Projekt wurde bereits im Juli 2020 umgesetzt: Für die Abschluss-Pitches der diesjährigen „Sustainability Entrepreneurship and Innovation“-Projekte stellten die sustainable natives Mentoren und Mitglieder für die Pitch-Jury. Im zweiten Halbjahr 2020 soll gemeinsam ein neues Mentoring-Netzwerk für den Studiengang aufgebaut werden. Die Studierenden erhalten wertvolles Feedback auf ihre Praxisprojekte und bauen Kontakte zu nachhaltigen Gründern und Unternehmern auf. Des Weiteren ist der Aufbau eines Programmbeirats geplant.

„Als Business School arbeiten wir eng mit der Wirtschaft und mit Organisationen zusammen“, sagt Prof. Dr. Andreas Kaplan, Rektor der ESCP Business School Berlin. „Wir freuen uns, mit den sustainable natives nun renommierte Partner an der Seite zu haben, die ihre Expertise insbesondere in den auf die Praxis hin ausgerichteten Studieninhalten des Masters in Sustainability Entrepreneurship and Innovation einbringen.“

„Die nachhaltige Transformation ist eine große gesellschaftliche Aufgabe, die wir nur gemeinsam schaffen können. Deshalb bündeln wir als Zusammenschluss von Unternehmerinnen und Unternehmern unsere vielfältigen Expertisen und tun dies kollaborativ auch mit Kunden und Partnern“, so Marie-Lucie Linde, Gründungs- und Vorstandsmitglied der sustainable natives eG. „Zusammen mit der ESCP als Partner leisten wir unseren Beitrag, dass Entrepreneurship im Sinne der Nachhaltigkeit von jungen Studierenden gelernt, gedacht und gelebt wird. Wir glauben daran, dass Bildung und Befähigung für die nachhaltige Transformation ein zentraler Wirkhebel für eine lebendige Zukunft ist.“



Mentoring für Sustainability Entrepreneurship and Innovation Projekte und Business Development Projekte

sustainable natives bringen sich aktiv in die Organisation und den Ausbau des Mentoring-Netzwerks für den Masterstudiengang Sustainability Entrepreneurship and Innovation ein. Die Master-Studierenden profitieren mit Beginn des neuen Semesters vom Mentoring im Rahmen ihrer ersten Praxisprojekte sowie der sogenannten Business Development Projekte am Ende des Studiengangs. Ergänzend zum Mentoring unterstützen die sustainable natives bei Auswahl und Besetzung der Jury, die die Pitches für die Sustainability Entrepreneurship and Innovation Projekte bewertet und übernehmen die Moderation des Events.

Programmbeirat und Erweiterung der Community

Ein weiterer Schwerpunkt der Zusammenarbeit wird die gemeinsame Entwicklung eines Beirats für den Masterstudiengang in Sustainability Entrepreneurship and Innovation sein. Dieser soll die zukünftige Entwicklung des von Prof. Dr. Florian Lüdeke-Freund geleiteten Masterprogramms vor allem aus Praxissicht begleiten. Wichtiger Aspekt der Kooperation ist zudem der Berufseinstieg der Studierenden. Dafür werden in enger Zusammenarbeit mit dem Career Service der Hochschule Möglichkeiten ausgelotet, Pflichtpraktika oder erste Jobs bei den Partnerunternehmen anzubieten.

Über die sustainable natives eG

Die nachhaltige Unternehmensberatung sustainable natives eG treibt die Idee an, mutige Antworten für eine gelungene Zukunft zu formulieren. Die Genossenschaft vereint Unternehmensberaterinnen und -berater, Expertinnen und Experten für Nachhaltigkeit, Kreative, Trainerinnen und Coaches, Forschende, Digital Experts sowie Autorinnen und Autoren. In der Bündelung dieser Kräfte und der kollaborativen Zusammenarbeit mit Kunden und Partnern liegt das Erfolgsrezept der sustainable natives. Die Mission: die nachhaltige Transformation gestalten und vorantreiben. Seit Gründung Ende 2017 haben sich mehr als 30 Unternehmerinnen und Unternehmer dieser wachsenden Kooperations-Plattform angeschlossen und bieten ihre Expertise in interdisziplinären Teams an. Zu den Kunden der Beratungsgenossenschaft zählen internationale Konzerne und mittelständische Unternehmen, die zu den Vorreitern der Nachhaltigkeit zählen. Hauptsitz der Genossenschaft ist Berlin, Mitglieder der Genossenschaft sind in Deutschland, der Schweiz, Italien und der Tschechischen Republik vertreten.

ESCP Business School

Die ESCP Business School ist eine internationale Wirtschaftshochschule mit Standorten in 6 europäischen Metropolen, in Berlin, London, Madrid, Paris, Turin und Warschau. Gegründet 1819 ist die ESCP die älteste Business School



weltweit. Bis heute belegt die Business School regelmäßig Spitzenplatzierungen in den Rankings der Financial Times. In Deutschland ist die ESCP Business School Berlin staatlich anerkannt und kann damit Abschlüsse wie auch den Dokortitel verleihen. Akademische Schwerpunkte der ESCP Berlin sind die Themen Entrepreneurship, Nachhaltigkeit und Digitalisierung. www.escp.eu

Pressekontakt

Dr. Claudia Rudisch
Presseverantwortliche ESCP Business School Berlin
Heubnerweg 8-10, 14059 Berlin
Tel: +49 30 32007-145
E-Mail: crudisch@escp.eu
www.escp.eu/press-room

Luisa Tauschmann
Mann beißt Hund – Agentur für Kommunikation GmbH
Stresemannstraße 374, 22761 Hamburg
Tel: +49 40 890696-22
E-Mail: lt@mann-beisst-hund.de